

Die Verstocktheit der Ungläubigen

Von Andreas Dorschel

Allāh ist größer, Allāh ist mächtiger. Keiner ist ihm ebenbürtig. Selbst ich war nicht imstande, ihn zu täuschen. Mein Name ist Aḥmad ibn Faḍlān ibn al-ʿAbbās ibn Rāšid. Ich stamme aus Bagdad, aus dem Chan Māsrur. Leicht und glücklich verliefen meine frühen Jahre. Bevor ich neun wurde, hatte ich bereits in der Freitagsmoschee den heiligen Qurʿān auswendig gelernt. Unweit unseres Hauses wälzte der Tigris seine gelben Fluten. Ich malte mir oft aus, sie würden mich einmal in die Ferne tragen. Die Welt kommt nie zu einem, grübelte ich; man muss zu ihr kommen. Bei diesen Träumereien am Ufer wie bei allem anderen, das ich trieb, war, gleich einem Zwilling Bruder, Abū Bakr an meiner Seite. Seinen Vater hatten die Fāṭimiden in al-Mahdiyya zu Tode gefoltert, da er Allāh und dem Propheten auf die falsche Art anhing; das Kind aber war

mit anderen Flüchtlingen nach Bagdad gelangt, und meine Eltern hatten es wie einen zweiten Sohn ins Haus genommen. Den Löwen nannte man Abū Bakr später, weil er stark an Körper und Geist wurde.

Als ich herangewachsen war, studierte ich die Scharīʿa und zog die Aufmerksamkeit des Wesirs Muḥammad ibn Sulaimān auf mich. Durch ihn wurde ich zum Vertrauten des Kalifen. Eines Nachmittags befahl dieser ernst eine Unterredung an. Ein strenges Aroma hing in der Luft, scharf wie Moschus und Ambra – der Geruch von frisch gegerbtem Leder aus der Werkstätte, die Kamelpeitschen für den Hof des Kalifen fertigt. »Der Gürtel des Islam«, so sprach Abū l-Faḍl al-Muqtadir zu mir und meinem Beschützer, dem verehrungswürdigen ibn Sulaimān, »umfasst bereits weite Gebiete der Erde. Gott der Erhabene hat für die Muslime al-Andalus, die Länder von Balasāgūn am Tschu, das Land von Tubbat, den Westen Chinas und Indiens erobert. Die gerechte Sache siegt und siegt.« Das Kalifat der Fāṭimiden ruhe freilich nicht, eine finstere Missdeu-